

Weiterbildung Praxisanleiter:in

Ort:	Unterrichtszeiten:	Preis/bpa-Mitglieder:	Umfang:
Präsenz	09:00 – 16:00 Uhr	2298,00 €/1995,00 €	300 Unterrichtsstunden

Alle Kooperationspartner der apm Pflegeschulen erhalten einen Sondernachlass von 10% auf den jeweiligen o.g. Preis.

Beschreibung:



Du bist Pflegefachkraft und möchtest Auszubildende in ambulanten, teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen anleiten? Unsere modular aufgebaute Weiterbildung „Praxisanleiter:in“ ist eine berufspädagogische Zusatzqualifikation gem. den Voraussetzungen nach § 4 Abs. 2 und 3 PflAPrV. Im Laufe dieser Weiterbildung lernst Du, Auszubildende unter Einbeziehung pädagogischer und didaktischer Kernkompetenzen systematisch und fachkompetent zu begleiten und anzuleiten.

Durch die Praxisanleitung und -begleitung der Auszubildenden wird eine erfolgreiche Kooperation zwischen Schule und Ausbildungsbetrieb sowie ein guter Theorie-Praxistransfer ermöglicht. Du wirst Anleitungsprozesse planen und wirksam durchführen sowie das Ausbildungsgeschehen und den individuellen Lernstand Deiner zukünftigen Auszubildenden reflektieren und konstruktiv bewerten können. Deine erworbenen Anleitungsqualitäten werden sich auch bei der Einarbeitung neuer Mitarbeiter:innen auszahlen.

In Niedersachsen stehen wir aktuell vor der Herausforderung, den Vorgaben zur Weiterbildung Praxisanleitung (300 Unterrichtsstunden) zu begegnen, wonach mit Ablauf der pandemiebedingten Regelungen der Anteil an digitalen Lernformen wieder auf 20 % eingegrenzt wird. Dieses Modell war mit Einsetzen der pandemischen Lage ausgesetzt worden und soll nun wieder greifen.

Es wird derzeit in der Bildungsbranche diskutiert, inwiefern die Zuordnung der Videopräsenzlehre zu den sogenannten digitalen Lernformen sinnvoll ist. Videopräsenzlehre ist synchron, interaktiv und findet zu 100 % unter Anleitung durch eine Lehrkraft statt. Nicht zuletzt geht es dabei aber auch um Aspekte der Versorgungssicherheit in Pflegeeinrichtungen, den zeitlichen und wirtschaftlichen Aufwand für Reisetätigkeiten verbunden mit Abwesenheitszeiten sowie eine klimaverträgliche Umsetzung theoretischer Kenntnisvermittlung. Hinzu kommt die Stabilisierung der praktischen Ausbildungskapazitäten und damit verbunden die Sicherung der Nachwuchsgewinnung durch Auszubildende.

Die apm macht sich mit Unterstützung des bpa in verschiedenen Gremien weiter dafür stark, dass die Gleichwertigkeit von Videopräsenzlehre und Ortspräsenzlehre festgestellt wird und die Videopräsenzlehre gegen andere Formen digitalen Lernens abgegrenzt wird.

Zielgruppe: examinierte Pflegefachkräfte

Voraussetzung für die Weiterbildung:

- Abschluss einer dreijährigen Pflegeausbildung (Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Kinderkrankenpfleger:in, Altenpfleger:in bzw. Rettungsassistent:in/Notfallsanitäter:in)
- Vorliegen einer mindestens einjährigen Berufserfahrung in den genannten Berufen nach Abschluss der dreijährigen Ausbildung

Kursform & Umfang:

- Modulare Weiterbildung im Blockunterricht
- 32 Tage Theorie (Laufzeit ca. 9 Monate)
- 300 Unterrichtsstunden bestehend aus 264 Unterrichtsstunden Theorie & Prüfung in Präsenzunterricht zzgl. 36 Unterrichtsstunden Praxiserprobung in der Praxisanleitung

Inhalte der Weiterbildung:

- Berufliches Selbstverständnis in der Praxisanleitung entwickeln
- Mit der Schule kooperieren und an der Praxisbegleitung mitwirken
- Praktische Ausbildung planen und vorbereiten
- Anleitungs- und Lernprozess gestalten und evaluieren
- Ausbildungsbezogene Gespräche führen und evaluieren
- Leistungen der praktischen Ausbildung und Prüfung bewerten
- Praxisanleitung im Spannungsfeld von Sozialisation und pflegeberuflicher Identitätsentwicklung reflektieren, gestalten und evaluieren

Praxiserprobung in der Praxisanleitung

- Im Rahmen der Weiterbildung Praxisanleiter:in ist eine Praxiserprobung in der Praxisanleitung im Umfang von 36 Unterrichtsstunden (27 Zeitstunden) zu absolvieren. Diese sind in der Gesamtstundenzahl von 300 Unterrichtsstunden enthalten.
- 10 % der Erprobungszeit beinhalten eine Anleitungssituation und sollen unter der Fachaufsicht einer oder eines ausgebildeten Praxisanleitenden stattfinden. Diese oder dieser muss über eine berufspädagogische Zusatzqualifikation nach §4 PfIBG oder DKG- Empfehlungen verfügen. **Die Sicherstellung dieser Voraussetzung obliegt dem Betrieb und wird mit Unterschrift und Firmenstempel im Nachweisheft zur Praxiserprobung bestätigt.**

Anmeldung:

- Arbeitgebernachweis über 1 Jahr Berufserfahrung
Das Arbeitgeberanschreiben muss wie folgt aufgebaut sein:
 1. Angabe zur Person (Vor-, Nachname & Geburtsdatum, Funktionsbezeichnungen/Bezeichnung, die auf der Berufsurkunde steht)
 2. Berufserfahrung seit welchem Jahr? (Das Unternehmen darf nur die Berufserfahrung bestätigen, die die Person im entsprechenden Unternehmen erlangt hat. Sollte die Person nicht mind. 1 Jahr in dem entsprechenden Unternehmen tätig sein, wird ein Arbeitszeugnis des oder der ehemaligen Arbeitgeber gefordert)
 3. Wöchentliche Arbeitszeit
 4. Das Anschreiben muss auf Firmenpapier erstellt werden sowie einen Firmenstempel und den Namen des oder der Unterzeichnenden in Druckbuchstaben enthalten
- Kopie Deiner Urkunde der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung als Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Altenpfleger:in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in oder die Kopie des Abschlusszeugnisses eines vergleichbaren Studiums

Abschluss:

apm-Zertifikat (Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats ist die **100 % Anwesenheit** und die bestandene Abschlussprüfung)

Starte durch...

Hannover:

Seminarnummer:
Präsenz_H_PA300_2303
Start: 06.03.2023
Folgetermine:
**Bitte fordere den aktuellen
Modulplan an.**

Oldenburg:

Seminarnummer:
Präsenz_OL_PA300_2307
Start: 10.07.2023
Folgetermine:
**Bitte fordere den aktuellen
Modulplan an.**

Osnabrück:

Seminarnummer:
Präsenz_OS_PA300_2309
Start: 11.09.2023
Folgetermine:
**Bitte fordere den aktuellen
Modulplan an.**

Hinweis:

Die apm Weiterbildung GmbH übernimmt keine Verantwortung für Nachteile, die sich aufgrund fehlender Seminarvoraussetzungen bei den Teilnehmenden ergeben. Dies gilt auch für den Fall, dass Kostenträger oder zuständige Behörden aufgrund landesspezifischer Besonderheiten und Regelungen im Bundesland des Auftraggebers im Nachgang der Teilnahme das erworbene Zertifikat nicht anerkennen. **Die Sicherstellung der persönlichen Erfüllung anerkennungsrelevanter landesspezifischer Kriterien obliegt dem Auftraggeber.**

Förderung:

- Bildungsscheck (NRW & MV), Förderung über Deutsche Rentenversicherung, WIN-Förderung (NDS), Weiterbildungsbonus Plus (HH)
- Bitte informiere Dich **vor** der Anmeldung, ob und welche Förderung für Dich in Frage kommt. Nicht alle Förderungen sind mit jeder Fort-/Weiterbildung kombinierbar.
- **WICHTIG:** Auf dem Förderbescheid muss unbedingt der ausrichtende Bildungsträger (**apm Weiterbildung GmbH, Alte Straße 65, 44143 Dortmund**) eingetragen sein und im Original an die genannte Adresse gesendet werden.
- **ALLGEMEINE INFO:** Die Förderung muss bei uns 3 Wochen vor Beginn des Seminars korrekt und im Original vorliegen. Eine Annahme nach Ablauf der Frist ist nicht möglich.
- Bitte beachte, dass eine geförderte Teilnahme am regulären Kurspreis bemessen wird.

Sondernachlass für unsere Kooperationspartner:

- Zum Nachweis der Kooperation genügt eine Kopie des bestehenden Kooperationsvertrags mit einer unserer apm Pflegeschulen.
- Die Zusendung kann per E-Mail erfolgen und muss vor der Rechnungsstellung vorliegen.

Rechnung:

- Rechnungen werden per E-Mail versendet.
- Eine Kursteilnahme ist nur nach vollständigem Ausgleich der Rechnung vor Kursbeginn möglich.
- Eine Ratenzahlung ist in drei Monatsraten, ab einer Teilnahmegebühr in Höhe von 1.000 €, möglich.
- Eine Anzahlung in Höhe von 500 € ist sofort fällig, die zwei Folgeraten sind bis zum 5. Werktag eines jeden Folgemonats zu zahlen.
- Bei Förderungen ist keine Ratenzahlung möglich.

Wir sind für Dich **da.**

Claudia Kempe

Hildesheimer Straße 265-267
30519 Hannover
Tel: 0511 336510-14
claudia.kempe@apm-wb.de

Julia Möller

Hildesheimer Straße 265-267
30519 Hannover
Tel: 0511 336510-12
julia.moeller@apm-wb.de

